

Strohsäcke, Säcke und Planen, Schlafdecken und Pferddecken empfiehlt billigt Albin Barth, gr. Ulrichstraße 31.

Poststr. L. Remmler, Poststr. 1,
im Neubau des Herrn Spielhans.
Braut-Ausstattungen, Kinder-Ausstattungen
von den einfachsten bis zu den feinsten fortirt,
solide Stoffe — saubere Arbeit — billige Preise.
Leinen, Flanell und Weisswaren
in großer Auswahl.
Poststr. L. Remmler, Poststr. 1,
früher Schmeerstraße 33/34.

Mein reichhaltiges Lager in:
Werkzeugen, gangbare Hobel mit Eisen unter Garantie, Schraubzwingen, Schneid- und Stechwerkzeuge Ia. Qual., sowie sämtliche Eisenkurzwaren, Thür- und Möbelbeschläge, Haus- und Küchengeräte
bringe in empfehlende Erinnerung und offerire zu den billigsten Preisen.
G. W. Kircheisen, Eisenhandlung, Halle a/S., Leipzigerstraße 86.

Parquettfußböden
mit und ohne Belagen, einschließlich aller dazu gehörigen Materialien, empfiehlt unter Garantie bei bekannter Pünktlichkeit im Ausführen die
Vereins-Parquetfabrik vormals C. Mengert, Dresden, Pillnitzerstraße 16.

Schulbücher, Lexica, Atlanten und Lehrmittel aller Art
sind in den neuesten Auflagen, dauerhaft gebunden, zu den mäßigsten Preisen vorrätig in der
Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als **Fischermeister** niederzulassen habe. Es wird mich Vergnügen sein, die mich Begehrenden in jeder Hinsicht zu fördern zu helfen. **Verfertigung neuer Möbel, sowie Reparaturen jeder Art werden prompt und billigt ausgeführt.**
Meine Werkstätte befindet sich kleine Brauhausg. 13.
Halle, den 15. April 1882.
Nachschickungswoll
A. Schnurbusch.

Bekanntmachung.
Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß die dortige General-Agentur unserer Gesellschaft mit dem heutigen Tage auf **Herrn Oberinspector O. von Czorny** in Halle a/S. übergegangen ist.
Leipzig, am 1. April 1882.
Das Directorium Invaliden- u. Lebensversicherungs-Gesellschaft „Gegenseitigkeit“ Prof. Dr. K. Heym.

Auf Vorliegendes höflichst Bezug nehmend, empfehle ich mich zur Vermittlung von **Widens- und Aussteuer-Versicherungen** bei genannter Gesellschaft und bemerke ergebend, daß Prospecte bei mir unentgeltlich zu haben sind und ich zur Erzielung jeder gewünschten Auskunft stets gern bereit bin.
Acquieszenz und Agenten werden gesucht.
Halle a/S., den 1. April 1882.
Die General-Agentur.
O. von Czorny.

Fußschmerz, welcher durch **Prostribalen, eingewachsene Nägel, abnorme Verhärtungen und Erweichungen** (auch zwischen den Zehen) verursacht wird, beilege ich mit **höherem Erfolge**, ohne das lästige schmerzvolle Schneiden und ohne den geringsten Schmerz oder Nachtheil, wie bekannt. Ferner das **Wundgeben** und den **hässlichen Schweißgeruch, Ueberbeine, Adernnoten, Anleiden, alle Einwindungen, Flechten, rothe Hände, rothe Nasen, erkrankte Füße** etc. etc. Bis Sonnabend den 22. April bin ich täglich von 10-5 Uhr in Halle Hotel Stadt Damburg zu consultiren.
Elisabeth Kessler aus Berlin, Specialistin für **Fußleiden.**

Hallesches Schüler-Pensionat.
Zweckmäßiges Institut für **Beibehaltung, Nachhilfe- und Arbeitsstunden.**
Für jetzt noch 2 Stellen vacant.
Die Abgänger finden in der Familie liebevolle Aufnahme, haben gewissenhafte, gute Aufsicht und Nachhilfe, sowie **Klavier-Unterricht** unentgeltlich. Zu näherer Auskunft bin ich schriftlich und mündlich gern bereit. Prospect und Programm gratis und franco. Preis 300 A p. a. für zwölf Monate. Aufnahme finden Schüler aller halleschen Schulen.
Höflichkeit 7, 1. Th. Starke.

Freiwillige Auktion.
Mittwoch den 19. ds. Mts. Vormittags 10 Uhr
versteigere ich in der **Kaiser-Wilhelms-Halle** dahier folgende **fast neue antike Möbel:**
1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Bücherdruck mit Kristallglas, ein Tisch zu acht Personen, 1 Preiselrücken mit Wappenstein und 1 Spiegelrahmen nebst Trumeau, ferner 2 kleine Tanteisens in rotbraunem Glanz, 1 Singer'sche Nähmaschine, Porzellanfiguren mit Erde u. s. w.
Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Neues Theater.
Vorläufige Anzeige.
Freitag den 21. und Sonnabend den 22. April
Zwei humoristische Concerte
der
Leipziger Quartett- u. Concertsänger
Eyle, Selow, Gipner, Stahlheuer, Simon, Sémada, Maass und Hanke.

Restaurant z. Terrasse.
Seit Mittwoch den 19. d. Mts.
Tanzfränzchen mit freier Nacht
bei gut besetztem Orchester. Anfang 8 Uhr.
Donnerstag den 20. d. Mts. erster Antritt A. Lichtenhainer.

Forelle.
Täglich guten kräftigen Mittagstisch von 12-2 Uhr. Cuvée 15 A, jeder beliebige Gang 4 1/2 Portion 30 A, im Abonnement: Suppe, zwei Gänge 75 A. Stamm-Bräufrisch und Abendbräu. Zu jeder Zeit reichhaltige Speisekarte. Bier aus Eis und stets vorzüglich.
R. Kühnlenz.

Wilhelm Meyer's Restaurant, Barfüßerstr. 5.
Depot und Ausschank von
Klein Schwechal bei Wien, Anton Dreher's bei Saaz, Michelob bei Saaz, Steinbruch bei Budapest, Brauereien, Triest.
empfeilt täglich **Taube** und **Cotelettes** mit frischem Spargel.

Gewerbliche Zeichenschule zu Halle.
Beginn des Sommerhalbjahres
Mittwoch den 19. ds. Mts. 7 1/2 Uhr Abends
im **Lehrsaal des Stadtgymnasiums**. Anmeldungen zum Besuch des Unterrichts werden in der städtischen Schulleitung (im Wangengebäude, entgegen- genommen).
Halle a/S., den 14. April 1882.
Der Regierungs-Baummeister Rieckert.

Unser **Wasservaren, Putz- u. Mägen-Geschäft** befindet sich jetzt
25. Markt 25, Ecke der Rathhausgasse, Gebr. Zuber.

Pelzschaden zum **Conferbiren** gegen **Wotten** und **Genesendfabr** werden angenommen bei
Gebr. Zuber, 25. Markt 25, Ecke der Rathhausgasse.

Wohnungs-Veränderung.
Meinen werthen Kunden und Gönnern hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich meine Wohnung von **Wühlweg 28** nach **Breitestraße Nr. 15** verlegt habe und bitte auch hier um ferneres Wohlwollen. Für solche und gute Arbeit bei billiger Preisstellung wird belohnt. Gern bereit.
Ad. Herrig, Tapezier u. Decorateur.

Pelzsachen übernimmt zum **Conferbiren** gegen **Wotten** und **Genesendfabr**
Chr. Voigt, Markt 3, Schirmfabrik.

Die Reparaturen sowie das **Ueberziehen u. Sannern u. Braunschneidern** wird schnell und gut besorgt.
Carl Rieckert, Für Baununternehmer.

Eine größere Anzahl gut erhaltene **Reifen**, **Wasserkarren** und **rotzbuchene Karren**, sind im Einzelnen oder auch im Ganzen billig zu verkaufen bei
Emmen a/S. Paul Schrader.

Eine **Streichzither** ist billig zu verkaufen
Daubitzgasse 13, II.
Ein **tares** aber vorzügliches **Ferd.**, ein **Wagen** und **Wingeschirre** ist Ver- änderungs halber zu verkaufen
Leitzin a/S. Nr. 21.
Spanier- und Italiener Bräuer billig abzugeben
Wucherstr. 23.

Hellfedern und Dauen
in anerkannt guten Qualitäten
A Pfund 80 A, 150, 200, 250, 3, aberfeinste, zur Hälfte Dauen,
3 A 50 A

Engros- und Detail-Verkauf.

Fertige neue Betten
mit guten Federn gefüllt, complet (Deck-, Unterbett u. Kissen) 4 Gebett 7 1/2 und 9 Zhr.

Anerkannt billiger als jede Concurrenz.

Herrschafsbetten
von feinstem Inlett und besten Halbbaumen gefüllt, Gebett 12, 14, 16, 18 und 20 Zhr.

Größtes Specialgeschäft.
Fertig genähte **Inletts** und **Bezüge**, sowie **Stehdecken, Strohdäcke, Bettdecken** zu Fabrikpreisen.

S. Bucky, Rathhausg. Ecke d. Poststr.

Eine 1 Meter lange schon gebrauchte zum **Dampfbetrieb** vorgerichtete **Sobelmachine** wird gefast.
Offerten mit Preis unter X. sos an die Expedition dieser Zeitung.

Schreibstift, Tobba, Schreibrohr, Zehrwick, Zehrwick verkauft billig
keine Klausstraße 5.
Tobba zu den billigsten Preisen
Mittelstraße 4, II.
Ein tafelförmiges sehr gut erhaltenes **Instrument (mahagoni)** ist wegzugabiger billig zu verkaufen durch den Agent
L. Schmidt in Breina.
Gelagene Winterüberzieher, alte **Kaisermantel**, gebrauchte **Stiefeln** sowie jede Art **Kleidungsstücke** laufs fortwährend und zahlst stets die höchsten Preise
C. Buchholz, Markt 26, im rothen Thurm, 1. Treppe, Eingang am Driestkasten.

Stadt-Theater.
Mittwoch den 19. April 1882
9. Ober-Ensemble-Gastspiel. Rigolotto.
Große Oper in 4 Acten von Verdi.
Donnerstag: **Boceaccio.**

Neues Theater.
Sonntag den 23. April 1882. 7 1/2 Uhr
Theatral. Unterhaltungsabend mit Ball
zum Besten unserer verehrten Landsmannes, des Volksdichters u. Drehschreibers **Carl Weise**, a. 3. in Sachsen- u. Weiden, gegeben von der hiesigen **Drehschreibergesellschaft.**
1. Wenn Frauen weinen.
Auftritt in 2 Acten von Handolf.
2. Der **Nachtwächter.**
Bosse in 1 Act von Th. Körner.
Billets, 3 Stück 1 A, sind vorher bei **Herrn Steinbrecher & Jasper** am Markt, Schüringstraße und Poststraße zu haben. An der Kasse 50 A.
Der Vorstand.

Hassler'scher Verein.
Die regelmäßigen Gesangsübungen beginnen in nächster Woche.
Mittwoch d. 25. April Abends 6 Uhr im Saale der Volksschule und sollen von da ab jeden Mittwoch zu derselben Zeit fortgesetzt werden. Anmeldungen neuer, im **Singen bereits geübter** Mitglieder erbitte ich mir zwischen 3 und 4 Uhr Nachmittags.
C. A. Hassler.

Neue Sing-Akademie.
Mittwoch den 19. April Nachmitt. 1 1/2 Uhr **Uebung für Damen** im Saale der Volksschule.
Jahreszeiten von Haydn. Anmelungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei Herrn Musikdir. **Voretzsch, Wilhelmstr. 5, I.**
Der Vorstand.

Turnverein „Ue“
Mittwoch Abds. 8 1/2 Uhr
Uebung
in „**Thieme's Garten**“.
Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein
Abends 8 1/2 Uhr
Uebung
im „**Potential**“.
Der Vorstand.

Trommeln, Signalhörner und Flöten
sind in größter Auswahl stets am Lager bei
Gustav Uhlig, Halle a. S.

Schulbücher, Lexica, Atlanten
in neuesten Aufl. dauerhaft gebunden empfiehlt billigst
Max Koestler, Poststraße 9.

Klavier-Unterricht.
ertheilt eine in der „**Neuen Akademie d. Tonkunst**“ zu Berlin ausgebildete Lehrerin
Nah bei Gerlach, Anhalterstr. 81

Zur **Theilnahme am Unterricht** meiner 14 resp. 16jährigen Töchter werden noch einige andere gleichen Alters gesucht.
Weber, Pastorat, Barfüß. 5, I.
Ein cand. Phil. wünscht Unterricht zu ertheilen. Gehl. 200 A. mit W. 2709 an **J. Bärk & Co.** erbeten.
Eine ältere, geprüfte Lehrerin, Tochter eines höheren versch. Officiers, welche Jahre lang im Auslande geübt, ertheilt gründlichen Unterricht in der **Musik, Franz. und Engl.** Auch finden dieselben jung. Mädchen **Autnahme.** Sonstige nähere Mittheilung **Barfüß. 10, III. r.**

Eine **Schneiderin** empfiehlt sich **Brandenstraße 13, 1 Tr.**
Ein fast neuer zweipänniger **Pflanzwagen** steht billig zu verkaufen
Gravestraße 14.
Ein schön jun. **Droskel** zu verkaufen
Oberländer 39, Einig. Wägen. 1.
Eine geübte **Schneiderin** empfiehlt sich in und außer dem Hause.
Zehrwick 21, 1. rechts.
Daneben werden **Kinderbeize** von 75 A u. Danntreiber von 1 A 50 A an modern u. sauber angefertigt.
Waldhaushaus, Neupflanzerei, Rathhausgasse 5, part., empfiehlt sich den Herrschaften. Auch werden wieder 1 Damen & Ent. ang.

Halle. Druck und Verlag von Otto Bebel.